



(19)
Bundesrepublik Deutschland
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 20 2005 017 870 U1** 2006.06.08

(12)

Gebrauchsmusterschrift

(21) Aktenzeichen: **20 2005 017 870.5**

(22) Anmeldetag: **16.11.2005**

(47) Eintragungstag: **04.05.2006**

(43) Bekanntmachung im Patentblatt: **08.06.2006**

(51) Int Cl.⁸: **F16B 2/06** (2006.01)

A47K 10/04 (2006.01)

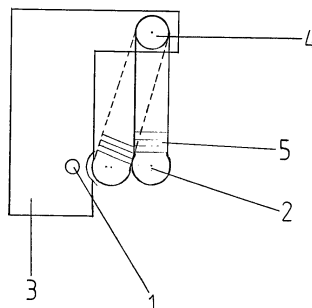
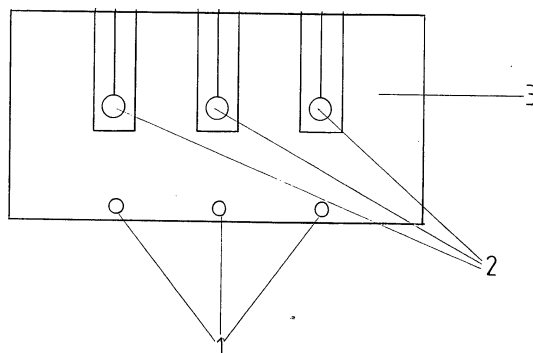
D06F 55/00 (2006.01)

(73) Name und Wohnsitz des Inhabers:
Rau, Christoph, 82194 Gröbenzell, DE

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

(54) Bezeichnung: **Elektronischer Handtuchhalter**

(57) Hauptanspruch: Elektronischer Handtuchhalter, dadurch gekennzeichnet dass, das Gerät aus einzelnen U-Profilen besteht welche aus Metallen Holz oder Kunststoff bestehen. Die U-Form dient zur Aufnahme des zu fassenden Gegenstandes.



Beschreibung

[0001] Der elektronische Handtuchhalter dient als Ersatz der klassischen Wäscheleine.

[0002] Statt der bisher verwendeten Wäscheklammern befinden sich elektronisch angetriebene Klammern **(2)** an einer Schiene **(3)**. Diese werden durch eine Lichtschranke **(1)** aktiviert. Die Lichtschranke **(1)** ist so anzubringen, dass die Klammern den in die Lichtschranke gehaltenen Gegenstand (Vorzugsweise Handtücher und Wäsche) greifen und festhalten können wenn Dieser erfasst wird.

[0003] Durch leichtes Ziehen am geklemmten Gegenstand rutscht dieser aus der Lichtschranke **(1)** und Bewirkt damit das Öffnen der Klammer **(2)**.

[0004] Desweiteren könnte diese Technik auch zum Klemmen von Notizzblättern, Zeitungen oÄ. Verwendet werden. Anstelle der Lichtschranke können auch andere Sensoren **(1)** zum Einsatz kommen. Der Antrieb **(4)** kann wahlweise durch einen Servomotor Elektromagnete oder pneumatisch erfolgen.

Schutzansprüche

1. Elektronischer Handtuchhalter, **dadurch gekennzeichnet** dass, das Gerät aus einzelnen U-Profilen besteht welche aus Metallen Holz oder Kunststoff bestehen. Die U-Form dient zur Aufnahme des zu fassenden Gegenstandes.

2. Elektronischer Handtuchhalter nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet dass, die Mechanik die zum festhalten eines Gegenstandes (vorzugsweise Wäsche) dient, mit einem Sensor (vorzugsweise optisch) verbunden ist, der die Haltebewegung bei Unterbrechung des Signals, durch einen Gegenstand, auslöst.

3. Elektronischer Handtuchhalter nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet dass, die Greifeinrichtung mit Servomotoren, pneumatisch oder elektromagnetisch bewegt wird die Haltekraft kann variiert werden.

4. Elektronischer Handtuchhalter nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet dass, dieser an der Wand oder Decke befestigt werden kann, oder auch über ein eigenes Trägersystem verfügt.

Es folgt ein Blatt Zeichnungen

Anhängende Zeichnungen

